

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 46 (1930)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

bung bis zur schlüsselfertigen Übergabe in erschöpfender Weise Rat und Aufschluß. Besonders hervorzuheben als bisher nirgends geboten und für die praktische Verwendung von großem Wert sind die beigegebenen Rechnungsbeispiele. Ein Handwörter, wie er in dieser Form bis jetzt fehlt, dessen Erscheinen von Fachleuten und Laien dankbar begrüßt werden wird.

Putnam, David Binney „David geht auf Reisen“. Was Jungens erzählen Bd. 4. Mit photographischen Illustrationen und Zeichnungen von Isabel Cooper, Don Dickerman, Dwight Franklin und Ernest B. Schoedack. 128 S. 8°. Leinen Fr. 6.—, Drell Füßli Verlag, Zürich.

In der famosen Serie „Was Jungens erzählen“, deren erste drei Bände große wie kleine Jungens hinarissen, erscheint ein neuer Autor: David Putnam, der das fabelhafte Glück hat, William Beebe, den großen Tiefseeforscher, genannt „Onkel Will“, auf einer Südsee-Expedition zu begleiten. Aus seinen Reiseaufzeichnungen entstand nachher dieses Buch voller Wunder, in dem die Mutter, wie er ehrlich gesteht, punkto Rechtschreibung und Syntax nachgeholfen hat, eine Beichte, die mit dem Stoßseufzer endet: „Ich glaube, es ist lustiger, ein Naturforscher zu sein als ein Schriftsteller“.

Was hat er alles zu erzählen! Riesige Schleppnetze, die buchstäblich an bis sieben Meilen langen Kabeln laufen, fangen fremdartige farbige Fische ein, weiße, die im Born plötzlich rot werden; Teufelsfische und Rochen werden harpuniert, drollige Pinguine gefangen. Sogar ein Vulkanausbruch mit glühenden Lavaströmen und gewaltigen Rauchmassen wird aus der Entfernung beobachtet, während einige Expeditionsteilnehmer auf dem heißen Boden ihren Beobachtungen nachgehen. Und die Krönung von allem: er darf mit dem schweren Taucherhelm in die Tiefe steigen und sich so mitten in das geheimnisvolle Wasserleben hineinbegeben.

Vielleicht das Schönste aber ist die frische, frohe Natürlichkeit Davids, dessen so gar nicht aufschneiderischer Bericht unsern Vuben nicht nur neue Welten eröffnet, sondern ihnen vor allem auch zur Freude am Beobachten von Wetter, Tier und Landschaft, und damit zu ungezählten eigenen Genüssen verhelfen wird.

Der Kampf gegen den Fortschritt ist ewig! Nur einige Episoden: die Mönche traten gegen die Kunst Gutenbergs auf, die Pferdefuhrwerkhalter suchten den Bau der ersten englischen Eisenbahn zu hintertreiben, wütende Weber zerstörten die ersten mechanischen Webstühle, der Erfinder der ersten brauchbaren Mülerei-Walzenstühle mußte vor der drohenden Feindschaft italienischer Kleinmüller nach der Schweiz flüchten, chinesische Lastträger warfen die ersten Lastautomobile ins Wasser und chinesische Kulis warfen erst kürzlich in Peking einen Tramwagen um. Macht doch das elektrische Tram den 60,000 Kulis, die in Peking ein kärgliches Leben dadurch führen, daß sie Personen im zweirädrigen Handkarren — der Rikschä — befördern, eine große Konkurrenz. Und der ohnehin zu einem Jammerleben verurteilte Rikschakuli fühlt diesen Einnahmeausfall sehr. Das glaubt gerne, wer in der „Zürcher Illustrierten“ vom 17. April den anschaulichen Aufsatz über das Kulileben gelesen und die eingestreuten Bilder betrachtet hat. Im übrigen steht die Nummer stark im Zeichen der Ostern: Passionsbilder von Maler Ernst Hodel, Ostertage im Tessin, Ostern in Jerusalem, verschiedene Ostereier. Aus dem weiteren Inhalt der interessanten und vielseitigen Nummer heben wir nur noch den originellen Artikel über seltsame Blüten fanatischer Künstlerverehrung hervor und die selbstverständlich auch die letzten Neuheiten

berücksichtigende Studie über das Seidenkleid. Die im Verlag von Conzett & Huber, Zürich, erscheinende „Zürcher Illustrierte“ kostet vierteljährlich nur Fr. 3.30.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

113. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Man keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

172. Wer liefert gebraucht: Spiegelscheiben, ca. 2.80×2.60, 0.50×2.60, 0.50×2.60, innere Schautafelfront ca. 2.80×2.80, mit Schiebenseiter; Ladentisch-Korpus mit Schrank unten; Buffet-Korpus mit Schrank unten; gebrauchten Gasautomat Bayard, 24 event. 16 Liter; gebr. Toilettenwanddecken mit Nähnern u. c. Offerten mit Preis unter Chiffre 172 an die Exped.

173. Wer ist Abgeber 1 gebrauchten Vollgatters (eventuell Einsatzgatters), 70—80 cm Durchlaß? Offerten unter Chiffre 173 an die Exped.

174. Wer liefert 1 leichte, vierseitige Hobelmaschine, event. gebraucht, Hobelbreite nicht über 20 cm? Offerten an Postfach 23299 Lugano.

175. Wer hätte 1 gut erhaltene Badwanne abzugeben? Offerten an Vikt. Meier, Säger, Balchwil (Zug).

176. Wer liefert 2000 m Riemen, 18 cm breit, 25 mm dick, event. einseitig gehobelt und beidseitig gefügt? Offerten an Bernh. Hausherr, mech. Wagnerei, Jona (Aargau).

177. Wer erstellt und liefert Coiffeur-Einrichtungen? Offerten unter Chiffre 177 an die Exped.

178. Wer hätte dünne oder geschnitzte Buchenbretter, 1a Qualität, in Dicken von 35, 70 und 80 mm, abzugeben? Offerten an Postfach 16004, Madiswil (Bern).

179. Wer hat abzugeben neu oder gut erhalten eine Seilwinde mit Motorantrieb für einen Heuauzug? Offerten an Andr. Johanni-Pittsch, Jenins (Graubünden).

180. Wer liefert neue oder gebrauchte Maschinen zur Herstellung von Bauplatten, Dielen und Schlackenplatten? Offerten an P. Greiner, Kilchberg (Zürich).

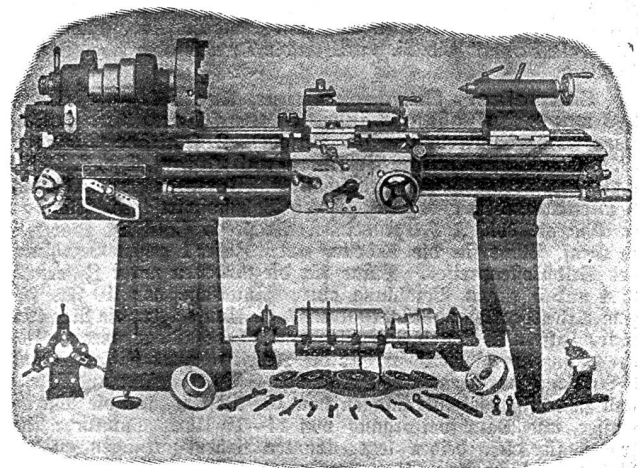
181. Wer erstellt einfache, rationelle Spänetransportanlage für eine Abriht- und Dicke- und eine vierseitige Hobelmaschine? Offerten unter Chiffre 181 an die Exped.

182. Wer liefert schöne, dünne Tannenlatten in Dicken von 15—40 mm? Offerten an Chr. Blumier & Söhne, mechan. Schreinerei, Trub (Emmental).

183. Wer hätte abzugeben 1 Dickenhobelmaschine, 750 bis 800 mm Hobelbreite; kleine Wagenfräse; kleine Abrihtmaschine,

808

## WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

350—400 mm Hobelbreite? Offerten unter Chiffre 183 an die Expedition.

**184.** Wer liefert 1 gebrauchtes Rollbahngleise mit drei Bögen, ca. 50 m, eventuell mit Rollwagen, Spurweite 51 cm? Offerten an Gg. Fegle, Sägerei, Kronbühl (St. Gallen).

**185.** Wer hat 1 gut erhaltene Abriht- oder Dickenhobelmaschine, nicht unter 80 cm Breite, abzugeben? Offerten an Alb. Wicki, Sägerei und Holzhandlung, Schüpfheim (Luzern).

**186.** Wer liefert Rehlmaschine mit 2 Arbeitswellen, mit oder ohne Motor? Offerten an Hans Reinhard, Holzwarenfabrik, Sachseln.

**187.** Wer liefert Ristenbretter-Bedruckmaschinen? Offerten unter Chiffre 187 an die Exped.

**188a.** Wer liefert neu oder gebraucht 1 Gatterfäße mit 90—100 cm Gatterweite, 35—45 cm Hub, dazu passenden Wagen, Schere und Blockhalter; **b.** 30—40 m Wasserleitungsröhren, 50 bis 70 cm weit; **c.** 1 leichte Fräse mit verstellbarem Tisch und Langlochbohrvorrichtung für Schreiner? Offerten unter Chiffre D 188 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage **161.** Gewünschte Zementrohrform liefert Robert Goldschmidt, Waffenplatzstrasse 37/39, Zürich.

Auf Frage **161.** 1 Zementrohrform, Lichtweite 500 mm, liefert E. Bernheim-Bögeli, Baumaschinen, Bern.

Auf Frage **165.** Radsäge liefert die Akt.-Ges. Drenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage **165.** Radsäge liefert Robert Goldschmidt, Waffenplatzstrasse 37/39, Zürich.

Auf Frage **170.** Automaten und Halbautomaten für Herstellung von Massenartikeln in Holz führt Paul Deschger, Maschinen und Werkzeuge, Delfikon.

## Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft. Verglasung der Fenster und die Erstellung der elektrischen Installationen für den Neubau der Landesbibliothek in Bern.** Pläne zc. bei der Bauleitung, Architekten Deschger, Kaufmann & Hostettler, Pavillonsweg 12 in Bern, jeweils von 10 Uhr an. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Landesbibliothek“ bis 29. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Eidgenossenschaft. Telephongebäude Niedtli-Langmauerstrasse in Zürich. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Umgebungs-, Steinhauser-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten.** Pläne zc. bei der eidgen. Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Telephongebäude Niedtlistrasse Zürich“ bis 26. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Eidgenossenschaft. Steinhauserarbeiten (Kunststein und Naturstein), Zimmer-, Spengler-, Schlosser-, Glasbeton- und Aufzugarbeiten für den Bau des Postgebäudes Baden.** Pläne zc. im Baubureau Baden (Bahnhof). Offerten mit Aufschrift „Angebot für Postgebäude Baden (Murgau)“ bis 23. April an Professor R. Moser, Pelikanstrasse 3, Zürich.

**Eidgenossenschaft. Schreiner-, Parkett- und Glaserarbeiten, sowie die Gas- und Wasserinstallation zum neuen Zollgebäude in La Croix-de-Rozon.** Pläne zc. beim Zollbureau in La Croix-de-Rozon, jeweils von 8—12 und 14 bis 18 Uhr. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Croix-de-Rozon“ bis 25. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Erstellung des neuen Aufnahmegebäudes in Genf-Cornavin. 1. Innere Schreinerarbeiten (3. Periode), 2. sanitäre Anlagen (3. Periode), 3. elektrische Personen- und Lastaufzüge, 4. Kühlanlagen für die Bahnhofswirtschaft, 5. Warmwasser- und Niederdruckdampfversorgung für die Bahnhofswirtschaft.** Pläne zc. im Bureau von J. Flegelheimer, Architekt, Cour St. Pierre 9 in Genf. Pläne für die Arbeiten unter Ziffer 1 gegen Bezahlung des Selbstkostenpreises. Pläne für die Arbeiten unter Ziffern 2, 3, 4 und 5 gegen Bezahlung einer Hinterlage von 10 Fr. für jede Arbeitsgattung (Rückstattung). Auskunft betr. die Arbeiten unter Ziffern 1, 2 und 3 erteilt das Bahnhofsumbaubureau, Rue de Lausanne 11 in Genf, für die Arbeiten unter Ziffern 4 und 5 Auskunft durch einen Vertreter der SBB an Ort und Stelle und zwar für die Kühlanlagen von 10—12 Uhr, für die Warmwasser- und Dampfversorgung von 14—16 Uhr. Sämtliche Anfragen für diese beiden letztgenannten Arbeitsgattungen an das Bahnhofsumbaubureau, Rue de Lausanne 11 in Genf. Angebote mit Aufschrift „Aufnahmegebäude Genf-Cornavin, innere Schreinerarbeiten“ für die Arbeiten unter Ziffern 1 und 2 bis 15. Mai, für die Arbeiten unter Ziffern 3, 4 und 5 bis 24. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne. Öffnung der Angebote im Verwaltungsgebäude I der Kreisdirektion in Lausanne, für Arbeiten unter

Ziffern 1 und 2 am 16. Mai, um 9 Uhr, für Arbeiten unter Ziffern 3, 4 und 5 am 26. Mai, um 9 Uhr.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Neuanstrich verschiedener Brücken und Passerellen in Sissach, Olten, Zofingen, Emmenbrücke, Luzern, Erstfeld, Biasca, Engano, Chiasso, Aarau, Sihlbrugg und Brienz-Jenterlen (Losweise). Pläne zc. im Brücken-Bureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 86). Angebote mit der Aufschrift „Brückenanstriche Kreis II pro 1930“ bis 5. Mai an die Kreisdirektion II in Luzern. Öffnung der Offerten am 7. Mai, 14.15 Uhr, im Konferenzzimmer des Verwaltungsgebäudes in Luzern.**

**Zürich. Lieferung und Montierung einer Warmwasser-Pumpenheizungsanlage in das Schulhaus Hirschengraben in Zürich I.** Pläne zc. von 11—11<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr auf dem Bureau Nr. 30 b des Heizamtes, Amtshaus IV. Angebote verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Heizung Schulhaus Hirschengraben“ bis 26. April an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus. Offerteneröffnung am 28. April, 11 Uhr, auf der Baukanzlei I, Stadthaus.

**Zürich. Baugenossenschaft der Straßenbahner, Zürich 6. Kolonie Hohlstrasse, Zürich 4. 5 Mehrfamilienhäuser mit 36 Wohnungen (1. Bauetappe) an der Pflanzschulstrasse in Zürich 4. Erd-, Maurer-, arm. Beton-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten.** Formulare zc. bis 26. April bei der Bauleitung, Architekten G. Leuenberger, J. Flückiger, Sihlstrasse 34, Zürich 1. Offerten mit betr. Aufschrift bis 28. April, abends an den Präsidenten obiger Baugenossenschaft, Oskar Tschudin, Grebelackerstrasse 32, Zürich 6.

**Zürich. Baugenossenschaft der Straßenbahner, in Zürich 6. Kolonie Hohlstrasse, Zürich 4. Erd-, Maurer-, armierte Beton-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zu 5 Mehrfamilienhäusern mit 36 Wohnungen der 1. Bauetappe an der Pflanzschulstrasse, Zürich 4. Formulare zc. vom 22.—26. April je vorm. von 8—12 Uhr bei der Bauleitung, G. Leuenberger, J. Flückiger, Architekten, Sihlstrasse 34, Zürich 1. Offerten mit Aufschrift bis 28. April abends an den Präsidenten der Genossenschaft, Oskar Tschudin, Grebelackerstrasse 32, Zürich 6.**

**Zürich. Baugenossenschaft Rotachstrasse, Zürich. 5 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Birmensdorferstrasse in Zürich 3. Gipserarbeiten und sanitäre Installationen.** Pläne zc. je vormittags von 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Jol. Löhlein, Zollikerstrasse 19, Zürich 8. Angebote mit der Aufschrift „Eingabe für die Baugenossenschaft Rotachstrasse“ bis 26. April, mittags 12 Uhr, an Dir. Lieber, Präsident der Baugenossenschaft Rotachstrasse, Mühlehalde 25, Zürich 7.

**Zürich. Gemeinde Altstetten. Erstellung eines Reservoirs von 1000 m<sup>3</sup> und die Grabarbeiten für die Wasserzuleitung. Erdbarbeiten 1500 m<sup>3</sup>, Eisenbetonkonstruktion ca. 200 m<sup>3</sup>, Verputzarbeiten ca. 1000 m<sup>3</sup>, Leitungsgraben für die Zuleitung ca. 450 m<sup>3</sup>.** Pläne zc. im technischen Bureau der Gemeinde (Gemeindehaus). Projektbesprechung am 24. April, nachmittags 2 Uhr bei der Baustelle (Walbrand an der Friedhofstrasse). Offerten mit der Aufschrift „Reservoir“ bis 28. April, abends 6 Uhr an Gemeindepräsident R. Forster. Offerteneröffnung am 29. April, vormittags 11 Uhr im Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

**Zürich. Kirchenrenovation Glattfelden. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Kunststein-, Gipser-, Schreiner-, Maler- und Plattenarbeiten, elektrische Beleuchtungs- und Heizungsanlage.** Pläne zc. bei der Bauleitung, J. Weidmann, Architekt, oder am 22. April auf der Baustelle. Eingaben mit Aufschrift „Bauingabe“ bis 30. April an den Präsidenten der Kirchenpflege, Herrn Enderli, Glattfelden.

**Bern. Elektrizitätswerk der Stadt Bern. Konkurrenz unter den in der Gemeinde Bern niedergelassenen Schreinermeister. Lieferung der innern Schreinerarbeiten für den Neubau des Verwaltungsgebäudes an der Sulgeneggstrasse.** Unterlagen bei der Bauleitung, Architekturbureau W. von Gunten, Monbijoustrasse 61, je von 10—12 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Neubau Verwaltungsgebäude E. W. B., innere Schreinerarbeiten“ bis 28. April, mittags 12 Uhr, an die Bauleitung.

**Bern. Neubau der chirurgischen Universitätsklinik in Bern. Konkurrenz unter den im Kanton Bern niedergelassenen Firmen. Innere Schreinerarbeiten, Beschlägellieferung, Plätterungsarbeiten.** Pläne zc. bei der Bauleitung, Rybi & Salchli, Architekten, Bern, Laupenstrasse 3, je von 9—12 und 2 bis 5 Uhr (Osterfreitag und Ostermontag ausgenommen). Offerten mit Aufschrift „Eingabe für die chirurgische Universitätsklinik“ bis 3. Mai, abends 6 Uhr, an das Kantonsbauamt Bern, Münsterplatz 3.

**Schwyz. Gemeinde Altdorf. Bau eines Schöpfes bei der Armenanstalt. Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, inkl. Lieferung des Materials. Plan zc.**